B-10 Bewerbung als Beisitzer - Uwe Zischkale

Antragsteller*in:	Uwe Zischkale, KV Magdeburg
Tagesordnungspunkt:	4.4. d) Beisitzer*innen



Liebe Freundinnen und Freunde,

zur Neuwahl des Landesvorstandes am 30. November möchte ich mich mit einer Kandidatur als Beisitzer bewerben, mit meinem Engagement für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Erneuerbare Energien. Meine Lebenserfahrung als Grenzgänger zwischen Ost und West (in Deutschland und zwischen Deutschland und Russland) werden mich bei der Arbeit für einen starken Landesvorstand, der Kommunikation und Zusammenarbeit tragen.

Wir brauchen Verständnis und Gemeinsamkeiten für ein nachhaltiges, gerechtes und soziales Morgen in Sachsen – Anhalt.

Die zentrale Aufgabe des neuen Vorstandes wird sein, die Herausforderungen, die von den Wählerinnen und Wähler aktuell an die Politik und in den nächsten Jahren herangetragen werden, mit neuen und Antworten und Ansätzen treu den Leitlinien „grüner Politik“ mit möglichst einer Stimme nach außen zu beantworten.

Hierfür brauchen wir intern eine offene und transparente Diskussionskultur mit dem Willen im Konsens Entscheidungen zu treffen. Hierzu will ich gerne beitragen.

Es gilt Einigkeit in zentralen Fragen zu erzielen, statt zu spalten!

Ich bin seit 10 Jahren Mitglied im Kreisverband Magdeburg und bereits vor meiner Mitgliedschaft engagiert in den Themen Erneuerbare Energien und Klimaschutz. Eine Vielzahl alternativer Projekte für erneuerbare Energien und nachhaltiges Wohnen konnte ich im Spannungsfeld unterschiedlicher Interessen moderieren und häufig auch erfolgreich umsetzen.

Die Herausforderungen des Klimaschutzes und die weitreichenden Folgen
bedingt vor allem in sehr schnellen Veränderungen von Durchschnittstemperaturen, Niederschlägen, die in den letzten 600.000 Jahren Erdgeschichte unbekannt waren, sind in vielen Gegenden für viele Menschen mit Einschränkungen auf ihre Lebensgewohnheiten bereits deutlich spürbar geworden. Der Begriff Klimaflüchtling ist trauriger Bestandteil der diplomatischen Sprache der UN geworden.

Wir brauchen die Wende jetzt und nicht erst 2050!

Eine großartige internationale, über nationale Grenzen hinweg verbundene Bewegung „Fridays for future“ hat inzwischen alle Gesellschaftsschichten erreicht und das Thema in alle Bereich der Gesellschaft getragen.

„Grüne Politik“ muss das Sprachrohr für die Ideen und Forderungen werden, damit diese nicht nur Forderung bleiben, sondern notwendige Realität in Sachsen – Anhalt.

Gerne möchte ich in dem neuen Landesvorstand mit meiner Kompetenz und Erfahrung dazu beitragen, dass die zentralen Themen des Klimaschutzes, der Mobilitätswende und der Energiewende im Konsens mit Naturschutz und sozialen Fragen mit Euch kompetent diskutiert werden und Lösungen in den Kreisverbänden, in den Kommunen und im Land Sachsen – Anhalt umgesetzt werden.

Sachsen – Anhalt muss endlich wieder zum Vorreiter in Europa für die Nutzung erneuerbarer Energien und einer nachhaltigen sozialen Kreislaufwirtschaft werden.

Die Mitglieder des Kreisverbandes Magdeburg kennen mein Engagement z.B. bei der Gründung der ersten Bürgerinnensolaranlage in Magdeburg, der Gründung der Energiegenossenschaft Helionat, der Umsetzung einer großen Zahl vieler weiterer Projekte, wie z.B. Biomasse aus der Pflege und dem Erhalt von Moorflächen für die Wärmenutzung in Fernwärmenetzen in Mecklenburg-Vorpommern. Dies ist praktizierter Klimaschutz.

Gerne möchte ich meine Kompetenz und meine langjährige Erfahrung zur Moderation und Motivation in den Vorstand einbringen und mit Euch gemeinsam in einem kraftvollen Landesvorstand die Herausforderung für erfolgreiche Wahlkämpfe mittragen.

Ich würde mich über Euer Vertrauen freuen und sehe einer Arbeit im Landesvorstand mit Spannung und Freude entgegen.

Herzlich,



Uwe

Wer bin ich:

1964 in Essen geboren

Verheiratet, drei Kinder, drei Enkelkinder

Studium an der TU Clausthal (Dipl. Ing. Verfahrenstechnik)

Neben dem Studium unteranderem Mitarbeiter der Pressestelle der TU – Clausthal

Seit 1993 dauerhaft lebend in Magdeburg
Seit 1993 beruflich in verschiedenen Positionen mit der Entwicklung, Projektierung, Planung, Betrieb von Energieerzeugungsanlagen betraut.

Seit 2000 als Dozent an der Hochschule Magdeburg – Stendal zu Lehrfächern der erneuerbaren Energien tätig.

Seit 2010 Mitglied im Kreisverband der Magdeburg (Bündnis 90 / Grüne)

Mitglied der der LFG Energie und aktuell bis 2019 einer der Sprecher.

Themen für den Landesvorstand:

Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Suffizienz erneuerbare Energien, Wohnen und Bauen, Mobilität.

Projektarbeit, Kommunikation und Moderation

Projektunterstützung in den Kreisverbänden zu Themen der erneuerbarer Energien, Nachhaltigkeit und Klimaschutz (Quartierskonzepte)